

## Wien Flakturm Esterházy-Park

**Werktitel:** Wien Flakturm Esterházy-Park

**Untertitel:** Für Mezzosopran und Streichquartett

**KomponistIn:** [Resch Gerald](#)

**Beteiligte Personen (Text):** Schmatz Ferdinand

**Entstehungsjahr:** 2012

**Dauer:** 4m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Ensemblesmusik Vokalmusik

**Besetzung:** Quintett Solostimme(n) Quartett

Solo: Mezzosopran (1)

Violine (2), Viola (1), Violoncello (1)

**Besetzungsdetails:**

**Art der Publikation:** Verlag

**Titel der Veröffentlichung:** Wien, Flakturm Esterhazy-park

**Verlag/Verleger:** [Internationale Musikverlage Hans Sikorski](#)

**Bezugsquelle:** [Sikorski Musikverlage Hamburg \(Boosey & Hawkes\)](#)

### **Beschreibung**

"Im Zweiten Weltkrieg wurden in Wien – zur Verteidigung gegen die Luftwaffe der Alliierten – etliche Flaktürme gebaut: unzerstörbare Türme aus gigantischen Betonmauern, 3.50 Meter dick.

Nach dem Weltkrieg hat man vergeblich versucht, diese Flaktürme zu sprengen: So prägen sie immer noch das Stadtbild von Wien.

Teilweise sind sie leer und dienen als Nistplatz für 1000e Vögel (zwei davon in unmittelbarer Nähe meiner Wohnung, am Augarten: einem wunderschönen Barockgarten, in dessen Mitte diese beiden untilgbaren Mahnmale finsterer Zeiten stehen), einige Flaktürme wurden umgebaut: unter anderem der Flakturm im Esterházy-park, der heute als Museum das „Haus des Meeres“ beheimatet.

Der US-amerikanische Konzeptkünstler Laurence Weiner hat 1991 am Obergeschoß des Hauses des Meeres einen markanten Anti-Kriegs-Spruch angebracht: „smashed to pieces – (in the still of the night)“. Diesen Spruch hat

der österreichische Dichter Ferdinand Schmatz auf der gegenüberliegenden Seite des Flakturms kongenial ins Deutsche übersetzt: „Zerschmettert in Stücke (im Frieden der Nacht)“. Ich habe Ferdinand Schmatz gebeten, an dieser seiner Übersetzung des Wiener-Spruchs weiterzudichten und mir einen Text zu schreiben, der von Macht und Mauern sowie deren Überwindung durch das Organische, Lebendige und Kreative, handelt."

Gerald Resch, *Einführungstext, Homepage des Komponisten*, abgerufen am 22.06.2023 [<https://www.geraldresch.at/wienflakturm>]

**Auftrag:** *City of London Festival*

**Uraufführung**

24. Juni 2013 - London (Vereinigtes Königreich)

**Mitwirkende:** Loré Lixenberg (Mezzosopran), *Brodsky String Quartet*